



**VOLKSBUND**

Gemeinsam für den Frieden.

---

# Wilhelmshaven - Sengwarden, Ev.- luth. Friedhof

**Deutschland**

Gesamtbelegung: 11 Tote

*53°35'34.3"N; 8°02'43.5"E*





Auf diesem Friedhof ruhen - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt 11 Tote des Ersten Weltkrieges und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.

Im Einzelnen:

- 1 russischer Kriegsgefangener des Ersten Weltkrieges, verstorben 1919. Das Grab konnte bei einer Friedhofsbegehung im April 2015 nicht gefunden werden.

- 10 lettische Staatsbürger, darunter 4 Kleinkinder in einem einfachen aber gepflegten kleinen Gräberfeld unmittelbar am Kirchenaufgang links.

Sie starben in den Jahren 1948/49 in dem von den britischen Besatzungsbehörden für ehem. Kriegsgefangene/Zwangsarbeiter eingerichteten DP - Camp (Displaced Persons Camp) ehem. Marinelager Sengwarden. In diesem Lager waren Angehörige der ehem. baltischen Staaten untergebracht.

Bekannt wurde dieses Lager auch durch die zeitweise Unterbringung der mit Gewalt aus Palästina von den Briten zurückgeholten jüdischen Auswanderer des Schiffes "Exodus"

Fotos: Volker Fleig 2015

---

Mit der Unterstützung von



Die  
Bundesregierung



Auswärtiges Amt